



Medienkonzeption und -produktion

Ninja-Mail-Guard
(Eine Thunderbird-Extension)

Janine Klinck, DM1 (852882)
Nina Bayer, DM1 (853026)

Inhaltsübersicht



- Ninja-Mail-Guard
- Zielgruppe
- SWOT-Analyse
- Implementierung und Technologie: XPI-Dateien als Schnittstelle zum Thunderbird
- Programmcodeauszüge
- GUI
- Bezugsquellen
- Programmvorstellung

Ninja-Mail-Guard



- ⌘ Thunderbird-Extension
- ⌘ Baut auf Thunderbird Junk-Filter auf
- ⌘ Rückverfolgung von Spam-Mails
- ⌘ Grafische Darstellung der Route



Zielgruppe



- ⌘ Die hauptsächliche Zielgruppe der 15 bis 40 Jährigen Internet-User möchte vor allem günstige und leicht zu bedienende Open-Source-Programme zum täglichen E-Mail-Austausch
- ⌘ → Thunderbird als Open-Source-Software +
- ⌘ → Ninja-Mail-Guard als Open-Source-Extension

SWOT-Analyse (Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken)



Kriterien	Stärken	Schwächen	Chancen	Risiken
Gesamtangebot	Ergänzung zum Thunderbird, bisher nicht erhältlich	Abhängig von anderen Programmen und Anbietern	Angebot ausbaubar	Mangelnde Nachfrage, gebunden an Thunderbird
Sicherheit/Stabilität	Programm läuft stabil	Abhängig vom IP-Adressen-Such-Anbieter	Sicherheits- und Stabilitätsprüfungen in Bezug auf empfangene Daten	Abhängigkeit von anderen Programmen
Performance	Ausgenommen der Abfrage an Performance des Thunderbird gebunden	Abhängig vom IP-Adressen-Such-Anbieter	Auswahl aus mehreren IP-Adressen-Suchanbietern zur Performanceverbesserung	Abhängigkeit von anderen Programmen

Implementierung/Technologie



- ★ Installation der Ninja-Mail-Guard-Extension über den Menüpunkt „Extras“, „Tools“ im Mozilla Thunderbird
→ Importieren . . .
- ★ XPI-Datei auswählen
 - ★ extension.xpi: (ninemailguard.xpi)
 - ★ install.rdf
 - ★ chrome/extension.jar
 - ★ components/extension.dll
 - ★ components/extension.js
 - ★ defaults/extension.xul
 - ★ defaults/preferences/extension.js

Programmcodeauszüge



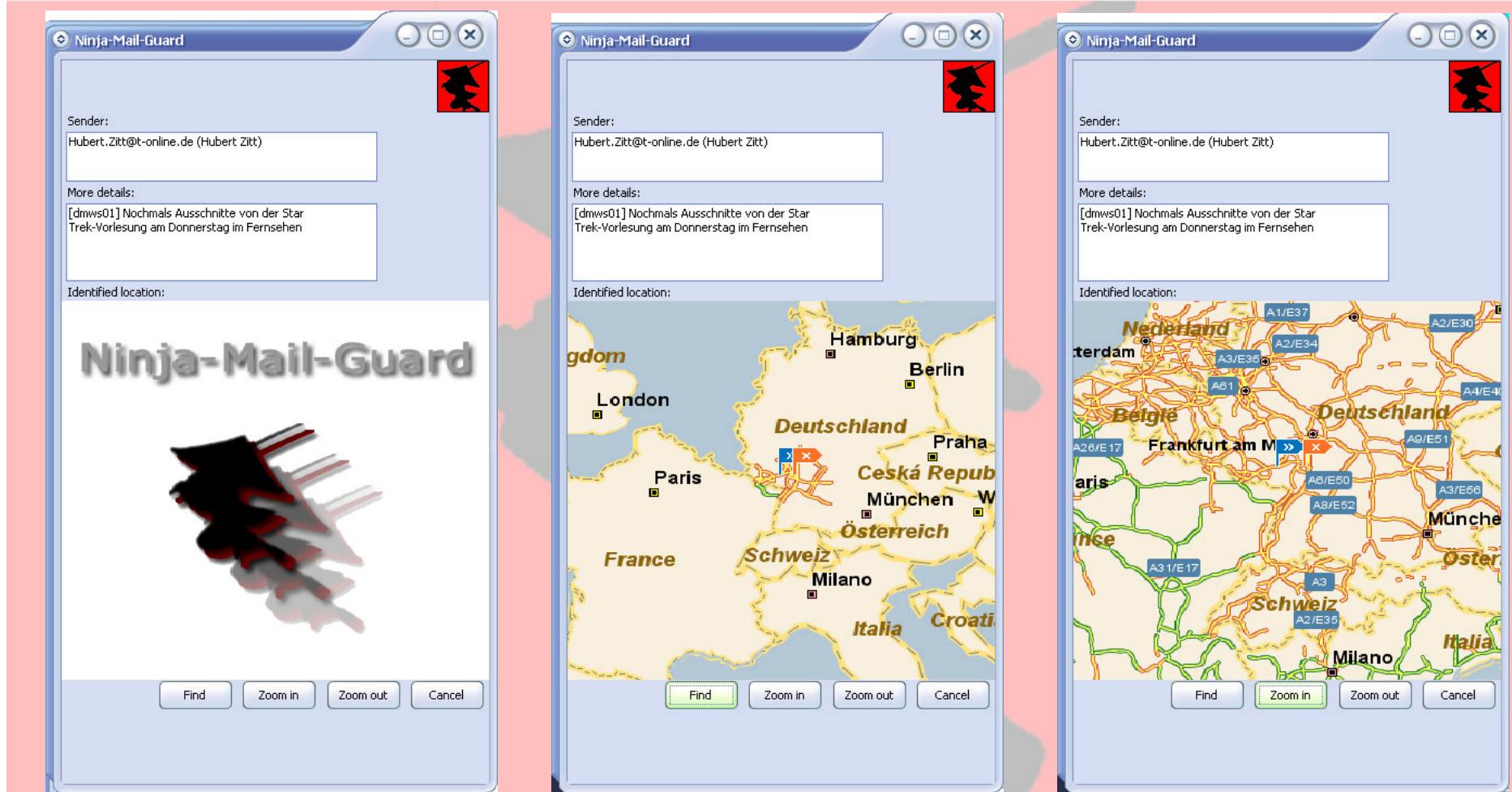
```
<popup id="threadPaneContext"
    onpopupshowing="ninjaMailguardFillMenu() ;
return fillThreadPaneContextMenu() ;">
    <menuitem id="threadPaneContext-ninjaMailguard"
        label="Ninja-Mail-Guard"
        accesskey="N"
        insertafter="threadPaneContext-editAsNew"
        oncommand="ninjaMailguardDoninjaMailguard() ;"/
    >
</popup>
```

Programmcodeauszüge (cont.)



```
function ninjamilguardDoninjamilguard() {  
  
    // get URI using messageWindow.js function:  
    gMessageURIToninjamilguard =  
        gDBView.URIForFirstSelectedMessage;  
  
    // pass URI of message as a parameter  
    window.openDialog("chrome://ninjamilguard/conten  
        t/ninjamilguard-action.xul", "ninjamilguard-  
        action", "chrome", gMessageURIToninjamilguard);  
    return(true);  
}
```

GUI



Bezugsquelle



Ninja-Mail-Guard

[About](#) | [Features](#) | [Releases](#) | [Screenshots](#) | [Downloads](#)

Der Ninja-Mail-Guard stellt eine Erweiterung des Mozilla Thunderbird dar. Das neuste Produkt der Ninja GmbH macht es möglich, Mails, die der Benutzer im Thunderbird empfangen hat, zurückzuverfolgen und diese Route grafisch darzustellen.

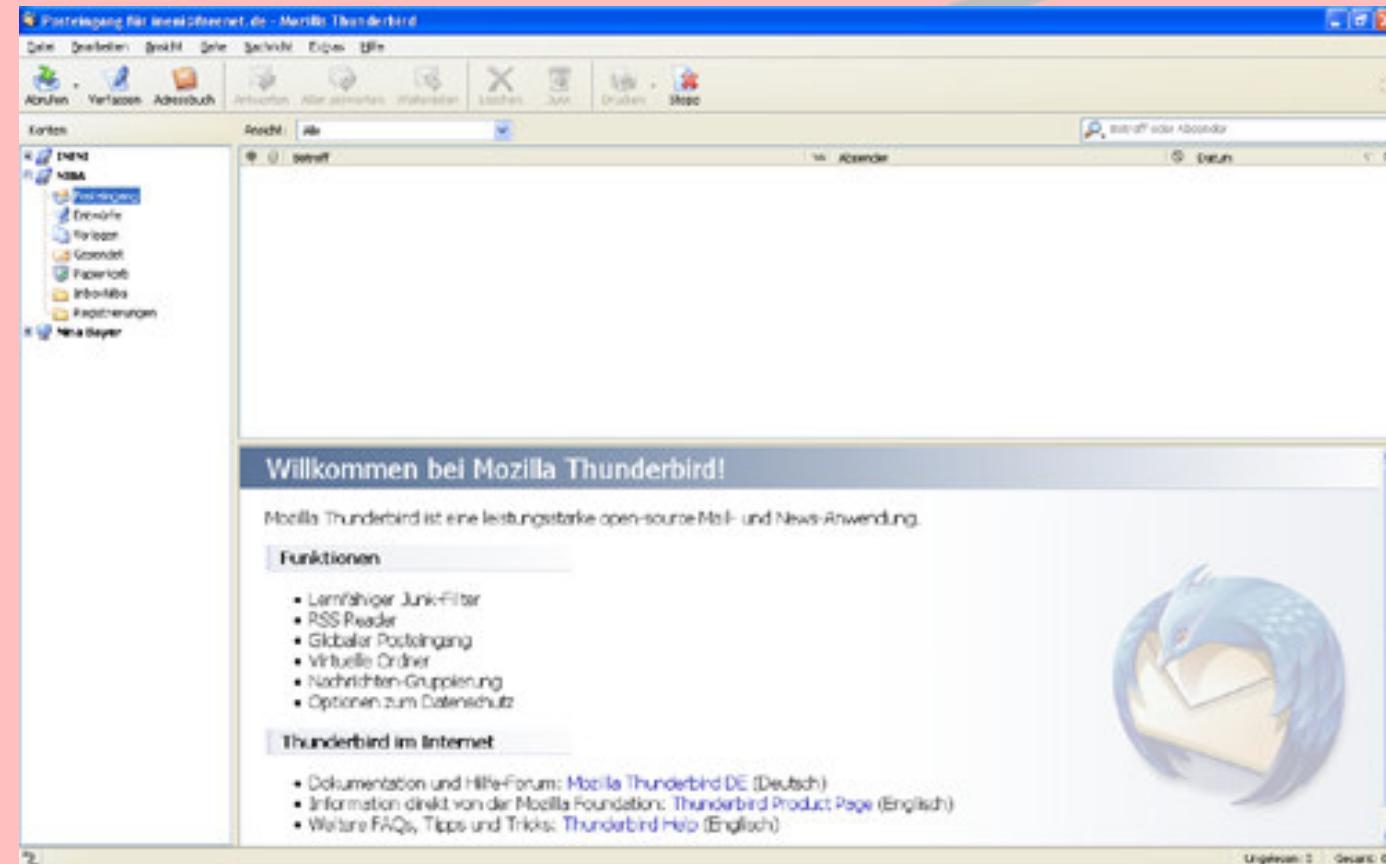
Es wurde eine robuste Software-Applikation entwickelt, die vom Kunden intuitiv, benutzerfreundlich und einfach bedient werden kann.

Der Ninja-Mail-Guard bietet die Möglichkeit, mit Hilfe der grafischen Darstellung der Route vom Absender bis zum Empfänger einen visuellen Eindruck über die Verbreitung von Spam-Mails zu bekommen. Dabei soll sowohl die Route, über die die Mail verschickt wurde, als auch der Standort des Absenders festgestellt und grafisch dargestellt werden.



© Ninja GmbH, 2005

Programmvorstellung





Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!!!

